

# Berichtigungen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Corrections**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **35 (1941)**

Heft 2

PDF erstellt am: **14.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Z. 10.—; I. S. in H. 5.—; A. P. in Z. 5.—; A. St. in Z. 3.—; J. H. in L. 2.—; E. St. in A. 1.—; St. M. in W. 5.—; M. M. in W. 3.50; H. K. in B. 10.—; F. L. in B. 5.—; G. Sch. in St. G. 5.—; W. H. in St. M. 30.—; J. R. in C. 5.—; G. M. in B. 10.—; E. B. in Z. 5.—; S. L. in Z. 20.—; O. G. in W. 5.—; P. K. in G. 5.—; M. F. in B. 10.—; Dr. C. I. in St. G. 10.—; S. St. in Z. 5.—; E. W. in B. 10.—; J. L. in B. 10.—; C. L. in T. 10.—; H. in C. 5.—; M. F. in O. 50.—; Dr. W. in F. 20.—; A. Sch. in Z. 5.—; E. Sch. in Z. 5.—; Ungenannt 100.—; S. Z. in Z. 10.—; J. Sch. in St. 30.—; S. K. in O. 10.—; W. von Sch. in B. 10.—; F. W. in F. 20.—; O. Z. in D. 10.—; S. K. in T. 5.—; J. S. in Z. 10.—; H. S. in W. 10.—; E. Sch. in L. 10.—; P. L. B. 5.—; A. G. in O. 5.—; G.-K. in O. 10.—; G. W. in B. 5.—; K. B. in B. 5.—; L. Sch. in Z. 5.—; M. F. in Z. 20.—; durch E. L. in B. 20.—; C. N. in A. 10.—; L. J. in G. 5.—; L. M. in Z. 1.—; Kinder Sch. in Z. 1.50; E. N. in C. 50.—; C. N. in H. 100.—; H. St. in Z. 2.—; Pfr. St. in B. 4.—; P.-L. in Z. 10.—; J. B. in C. 10.—; E. K. in B. 5.—; A. B. in B. 10.—; R. G. in Z. 5.—; P.-L. in Z. 10.—; Schw. L. in Z. 200.—; E. E. in G. 5.—; A. N. in Z. 3.—; Ungenannt 20.—; R. in Z. 10.—; A. u. R. H. in O. 10.—; E. H. in L. 5.—; R. T. in Z. 7.—; B. N. in Z. 10.—; Ortsgruppe I. F. F. F. in W. 60.—; R. G. in Z. 5.—; A. B.-G. in B. 5.—; M. K. in L. 20.—; E. L. in K. 20.—; M. P. in Z. 30.—; D. G. in H. 15.—; F. K. in A. 10.—; L. L. in Z. 20.—; L. Sch. und M. W. in Z. 120.—; E. H. in Z. 6.—; P. A. in Z. 3.—; J. L. in Z. 5.—; N. H. in Z. 10.—; Fr. H. in Z. 10.—; Fr. B. in Z. 10.—; A. K. in Z. 50.—; E. S. in A. 15.—; T. P. in A. 10.—; O. V. Sch. in Z. 30.—; Pfr. D. in O. 200.—; S.-Z. in W. 20.—; Soz. Frauengruppe Trimbach 25.—; N. M. in Z. 10.—; V. in B. 10.—; S. St. in B. 5.—; Kinderheim Felfengrund in St. 20.—; Dr. K. in St. 10.—; H. H. in T. 40.—; E. J. Z. 10.—; J. H.-H. in Z. 10.—; E. M. in D. 10.—; W. Sch. in M. 20.—; W. S. in B. 7.—; Sektion Bern der I. F. F. F. 100.—; Dr. M. Sch. in Z. 50.—; J. R. Sch. in Z. 50.—; A. W. in Z. 10.—; H. & C. Sp. in W. 20.—; P.-L. in Z. 10.—; Dr. P. v. M. in Z. 200.—.

Zusammen: Fr. 2798.—. Seit Beginn der Sammlung: Fr. 7280.40.

Weitere Gaben werden gern angenommen: Postcheck VIII 15 557.

## Unfere schweizerischen Interniertenlager.

In unfern schweizerischen Interniertenlagern ist durch das Eingreifen energischer Menschen, vor allem der Frau Dr. Kägi, vieles gebessert worden, und im allgemeinen steht es damit nun wohl nicht übel, ja da und dort sogar gut. Aber es gibt noch solche, wo es bitterböses ausieht. Vor mir liegt ein Dokument, welches die Zustände darstellt, die in einem derartigen Lager herrschen: Schwerste Ueberarbeitung bei völlig ungenügender Kleidung und Nahrung, auch ohne Rücksicht auf die große Kälte dieses Winters; die Arbeit dazu wertlos; auch keine Rücksicht auf die körperliche und geistige Individualität der Häftlinge (so hätte ich beinahe gesagt; denn es ist offenbar der Gefängnisstil, welcher der Leitung vorfchwebt); übler Geist bei der Leitung und vieles derart.

Ich habe Ursache, die Darstellung dieses Dokumentes für im wesentlichen richtig zu halten. Das Arbeitslager, das gemeint ist, werde ich denen, die mehr wissen möchten, gerne nennen. Ich hoffe im übrigen, daß jenes Dokument in Hände gerate, die auch hier helfen wollen und können.

*Berichtigungen.* Im Januarheft muß es auf S. 1, Z. 15 von oben heißen: „ein trotziges“ (nicht ein „törichtes“) Ding; auf S. 2, Z. 23 von oben „suchen“ (nicht „versuchen“; auf S. 28, Z. 2 von oben „Die Gefahr“ (statt „sie“); S. 44, Z. 29 von oben „schwere“ (statt „schwerere“).